



Live-Musik von regionalen Bands in gemütlicher Atmosphäre

#Zusammeninklusiv: Special Olympics – Host Town Program

Sommer in der Stadt



Foto: Dirk König.

Ab 22. Juni 2023 heißt es wieder: Sommer in der Stadt. An zwölf Abenden gibt es dann erneut Live-Konzerte an verschiedenen Plätzen in der Künzelsauer Innenstadt, die mit Palmen, Sandflächen und Liegestühlen zum Verweilen einladen. Immer donnerstags von 17 bis 21 Uhr treten unterschiedliche Bands auf. Für ein abwechslungsreiches Cateringangebot sorgen die Künzelsauer Gastronomiebetriebe. So lassen sich in Künzelsau gemütliche Stunden verbringen.

Das beliebte Format ist seit Frühjahr 2020 nicht mehr aus dem städtischen Veranstaltungskalender wegzudenken.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Den Auftakt zu „Sommer in der Stadt“ bilden IwwerZwerch & Alois Gscheidle anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Hohenlohekreises. Zum Mundart-Abend passend gibt es regionale und schwäbische Gerichte.

Zu Gast in Künzelsau

Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation der weltweit größten Bewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Vom 17. bis 25. Juni 2023 finden die Weltspiele in Berlin statt – zum ersten Mal in Deutschland. Schon ein paar Tage früher reisen die unterschiedlichen Delegationen aus nah und fern nach Deutschland, um in verschiedenen Gastgeberstädten unser Land kennenzulernen. Künzelsau hat sich 2021 erfolgreich beworben und ist nun eine von 216 Kommunen, die sich „HostTown“ nennen darf. Vom 12. bis 15. Juni 2023 wird die Delegation von Special Olympics Iran zu Gast in Künzelsau sein.

ausgehen und inklusive Projekte in Künzelsau gestartet werden. Wir heißen unsere Gäste mit offenen Armen willkommen.“

Fakten zur Delegation

Die iranische Delegation besteht aus 43 Personen, darunter 25 Athletinnen und Athleten. Sie treten in den Sportarten Leichtathletik, Badminton, Boccia, Bowling, Radfahren, Futsal, Roller Skating, Schwimmen und Tischtennis bei den Weltspielen in Berlin an. Das Host Town Program ermöglicht den Delegationen, sich vor den Weltspielen in Deutschland und an das Wetter hier anzupassen, Land und Kultur kennenzulernen und mit Menschen in Kontakt zu treten.

Unterstützung durch Würth

Die Würth-Gruppe und die gemeinnützige Stiftung Würth unterstützen seit Jahren aktiv bei Special Olympics. Carmen Würth war die erste, die das Thema Sport und Menschen mit kognitiven Einschränkungen bei Würth platziert hat. Sie war zudem langjähriges Mitglied im

„Wir freuen uns, Teil des größten kommunalen Inklusionsprojekts der Geschichte der Bundesrepublik zu sein“, so Bürgermeister Stefan Neumann. „Das Host Town Program eignet sich besonders, um Berührungspunkte und Barrieren abzubauen. Wir hoffen, dass hierdurch Impulse für eine inklusive Gesellschaft



SPECIAL OLYMPICS WORLD GAMES BERLIN 2023

Präsidium von Special Olympics Deutschland (SOD).

„Der Einsatz für Menschen mit Behinderung wird reich belohnt, indem er uns neue Welten erschließt und das soziale Empfinden, das in der schnelllebigen, egoistischen Gesellschaft verkümmert, wiederbelebt. Gemeinsame sportliche Erlebnisse bilden eine wunderbare Gelegenheit, miteinander in freudiger Atmosphäre in Kontakt zu kommen. Ich bin mir sicher, dass die internationalen Athletinnen und Athleten im Rahmen des Host Town Program einige tolle Tage in unserer wunderschönen Kreisstadt erleben werden“, so Carmen Würth.

In Künzelsau ist was los!



Führung über das Schulgelände
Treffpunkt: Schlosshof
18.06.2023, 11 Uhr



Foto: Olivier Schniepp.

Stadtradeln im Hohenlohekreis
18.06. bis 08.07.2023



Foto: Olivier Schniepp.

Johannes-Krämermarkt
Hauptstraße Künzelsau
26.06.2023, 8.30 bis 18 Uhr

Ab 10 Uhr mit Genieß-
Meile und von 16 bis 20 Uhr
mit Live-Musik von der
Band CouchGesang am
Unteren Markt.

Alle Termine 2023 auf einen Blick:

Datum	Location	Künstler
22.06.	Unterer Markt	IwwerZwerch & Alois Gscheidle
29.06.	Hochschule	Jimby Jones and the Lizards of Love
06.07.	Obere Hauptstr.	Freddy Hrubesch
13.07.	Bahnhof	Little Miss Martin
20.07.	Oberer Bach	Billiboyz
27.07.	Bahnhof	Shadows Revenge
03.08.	Altes Rathaus	The Uniques
10.08.	Keltreck	Manfred Bretter
17.08.	Obere Hauptstr.	Eddy Danco
24.08.	Keltreck	New Discovery
31.08.	Unterer Markt	Rockzylla
07.09.	Oberer Bach	Keep Alive



Städtische Kinderbetreuungseinrichtungen laden ein

Tage des offenen Praktikums

Die kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen in Künzelsau bieten künftig einen Tag des offenen Praktikums an. Um unterschiedlichen Terminen gerecht zu werden, sind diese Tage über das Jahr verteilt. Ein Tagespraktikum kann über eine vorherige Anmeldung absolviert werden.

Die Plätze sind begrenzt. Daher ist eine vorherige Anmeldung in dem jeweiligen Kindergarten unter der angegebenen Telefonnummer erforderlich.



Diese Form des Praktikums soll Jugendlichen die Berufswahl und Erwachsenen mit Interesse an einer Umschulung die Möglichkeit bieten, Einblick in die Tagesstruktur und die pädagogische Bildungsarbeit zu bekommen. Für Schülerinnen und Schüler stellen die Einrichtungen auch eine Bestätigung der Anmeldung zur Vorlage bei den Schulen und eine Beurteilung des Praktikums-Besuchs aus.

Anträge bis zum 10. September 2023 bei der Stadtverwaltung Künzelsau einreichen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gestartet

Es ist wieder soweit: Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen können sich für das ELR 2024 bewerben. Die Anträge sind bis einschließlich 10. September 2023 bei der Stadtverwaltung Künzelsau einzureichen.

Was ist das ELR?

ELR ist das wichtigste Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Kommunen des Landes Baden-Württemberg. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Die Nutzung vorhandener Bausubstanz wird dabei besonders gefördert.

Was ist 2024 neu?

Ab diesem Programmjahr sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung / Wohnen und Arbeiten nur noch förderfähig, wenn die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material, zum Beispiel Holz, besteht. Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in den Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über äl-

tere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Wo liegen die Schwerpunkte?

Im **Förderschwerpunkt Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und gesundheitsbezogene Angebote zählen. Im **Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung** steht die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne sowie die Aktivierung innerörtlicher Potentiale im Fokus. Insbesondere die Umnutzung vorhandener Bausubstanz wie zum Beispiel leerstehende Gebäude, Aufstockungen, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen) und innerörtliche Nachverdichtungen werden gefördert.

Im **Förderschwerpunkt Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern ist ein

wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk einsetzt, kann einen Förderzuschlag um fünf Prozentpunkte auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen.

Ansprechpartnerinnen und weitere Informationen

Für Interessierte, die ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, stehen Frau Julia Model von der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (Telefon: 07141 16 757-324, E-Mail: julia.model@wuestenrot.de) und Frau Silke Mittnacht von der Stadtverwaltung Künzelsau (Telefon: 07940 129-432, E-Mail: silke.mittnacht@kuenzelsau.de) zur Verfügung.

Weitere Informationen über Fördervoraussetzungen, Förderhöhe und Antragstellung sind auf der städtischen Homepage unter www.kuenzelsau.de/stadterneuerung abrufbar.



Foto: Olivier Schniepp.

Vorlesestunde
Stadtbücherei Künzelsau
01.07.2023, 10 Uhr



Foto: Olivier Schniepp.

Stadtführung „Künzelsau“
Treffpunkt: Altes Rathaus
01.07.2023, 11 Uhr



Foto: Olivier Schniepp.

Künzelsauer Stadtfest
Stadtbildung 925 Jahre
Innenstadt Künzelsau
14. bis 16.07.2023

Anmeldung erforderlich:
Bei der jeweiligen
Einrichtung

